

Beschlussprotokoll

Gremium: Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz VG

Sitzung am: 12.01.2023

TOP: 3 (öffentlich)

Betreff: Regionale Wertschöpfung durch den Ausbau erneuerbarer Energie fair teilen
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Herr Markovic stellt den Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vor und ergänzt, dass es sich der Solidarpakt nur auf Neuanlagen beschränken soll. Bestandsanlagen wären nicht von diesem System/ Pakt betroffen, d.h. die Einnahmen aus Bestandsanlagen gehen weiterhin an die entsprechende Ortsgemeinde.

Bürgermeister Herr Cyfka eröffnet die Diskussion und informiert den Ausschuss, dass der Antrag den Ortsbürgermeistern bereits am 04.01. in der OB-Dienstbesprechung vorgestellt wurde.

Herr Ruhl erwähnt, die Bedeutung des Projekts für die Regionale Wertschöpfung in der VG.

Frau Denker stellt fest, dass der Pakt abgeschlossen werden sollte, bevor die Vorrangflächen für Erneuerbare Energien und die Potenzialanalyse veröffentlicht wird.

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz kommt zu folgender Entscheidung:

1. Die Verbandsgemeinde soll die Federführung übernehmen
2. Die Verwaltung veranstaltet eine Informationsveranstaltung zum Thema „Energiegenossenschaften“ für Bürger:innen
3. Die Verwaltung soll sich bei anderen Kommunen über die notwendigen Arbeitsschritte informieren (VG Simmern-Rheinböllen, Rudesheim)
4. Die Verwaltung erstellt eine Beschlussvorlage und Informationsmaterial für die Bürger und die OG-Räte und ist (wenn von den OGs) erwünscht in der entsprechenden OG-Ratssitzung dabei

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz beschließt Grundsätzlich die Gründung einer Bürgerenergiegenossenschaft und das Abschließen eines Solidarpakts mit allen Ortsgemeinden in der VG.

Außerdem beschließt er die Federführung der Verbandsgemeinde und beauftragt die Verwaltung mit der notwendigen Informationsbeschaffung und der Hilfestellung für die Ortsgemeinden.